

He! Norderney Kurier

IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY

EP: und läuft

Perfekter Service von A bis Z!

- EP: Empfangstechnik
- EP: Fachberatung
- EP: LieferService
- EP: MontageService
- EP: Entsorgung
- EP: Sat-Montage

EP:Onkes
ElectronicPartner
Jann-Berghaus-Str. 78 • ☎ 412



Die Meierei soll bald eröffnen

Meierei, Cornelius, Personalwohnungen, Campingplatz
– Ein Überblick über vier aktuelle Projekte des
Staatsbades Norderney.

Service, Tipps und Termine

→ 4 und 5

TuS-Serie: Tennis

→ 7

9. Jahrgang / Nummer 27

Freitag, 7. Juli 2017

Den neuesten
He! Norderney Kurier
online immer dabei haben



Ostfriesischer Kurier

HEUTE:

Marienheim im Zeitplan
Im September offizieller
Termin zur Besichtigung.

MORGEN:

ENNOS INSEL-GELÄSTER

Die Gartenstadt beschäftigt mich und meine Kumpels auch. Wir haben unterschrieben.



Unterschriften gegen „Flächenfraß“

Bürgerinitiative „Lebenswerte Insel Norderney“

Die Gegner des Projekts Gartenstadt befürchten eine massive Bebauung.

Emotional diskutiert wurde am Montagabend im Stadtsaal im Haus der Insel. Die geplante Bebauung des Grundstücks zwischen Janusstraße, Gartenstraße, Rosenweg und Feldhausenstraße ist umstritten. Nachdem sowohl Bürgerbegehren als auch Bürgerbefragung abgelehnt wurden, will die Bürgerinitiative Lebenswerte Insel Norderney Unterschriften gegen die Bebauung sammeln.

Konkret wollen sie laut Unterschriftenliste: „Keinen Verlust von stadtnahem Grün, keine 20 Wohneinheiten in einem Innenbereich, keine Versiegelung von 3500 Quadratmetern, keine massive Verdichtung der Bebauung und keinen Präzedenzfall schaffen“. Rund 40 Norderneyer hatten sich zu dem Informations- und Diskussionsabend eingefunden. Darunter Anlieger, aber auch Bewohner anderer Ortsteile, die sich von der allgemeinen Forderung nach einem „Stopp des Flächenfraßes“ angesprochen fühlen. Bis auf Hayo Moroni (FWN), der anhaltend eine „Gegenrede“ hielt, war kein Ratsvertreter erschienen. Der Investor war ebenso wenig anwesend wie ein Vertreter der Stadt.

Die Vertreter des Verwal-

tungsausschusses hatten eine Bürgerbefragung abgelehnt, da die Angelegenheit nicht von übergreifender Bedeutung für die Insel sei. „Das ist uns schleierhaft“, so Kirsten Extra von der Initiative. „Wir wollen uns damit nicht zufriedengeben und die Öffentlichkeit mobilisieren.“ Es handele sich hierbei um eines der größten Bauvorhaben der Insel auf einem Grundstück von 3500 Quadratmetern Fläche. Die neuen Pläne zur Bebauung waren im Februar vorgestellt worden. „Wir sahen sie und waren erschüttert“, so Extra.

Kirsten Extra erläuterte die Entwicklung des Grundstücks, das in der Nachkriegszeit für die Versorgung der Norderneyer Bevölkerung bewirtschaftet wurde und auf dem Gewächshäuser standen. Die Familie Namuth habe viele Bauanträge gestellt, die abgelehnt wurden. Der Rat habe in früheren Beschlüssen eine Bebauung in zweiter Reihe für nicht zulässig gehalten. Der Investor habe es in Kauf genommen, dass das Grundstück ursprünglich nicht bebaut werden sollte und habe spekuliert. Er habe aber durch die Pläne als Einheimischenmodell „den Fuß in die Tür gekriegt“, so Karin Rass.

Dabei, so sagte eine Teilnehmerin, seien die geplanten Wohnungen für Norderneyer mit mittlerem Einkommen nicht bezahlbar. Die Ka-



Barbara Judel (links), Elenore Nuhn (2. v. l.) und Karin Andersen (3. v. r.) von der Initiative haben am Mittwoch auf dem Wochenmarkt über das Bauprojekt Gartenstadt informiert. Viele Gäste und Norderneyer trugen sich in die Listen ein. FOTOS: SÖRRIES

pitänshäuser, ebenfalls von dem Investor erbaut, seien ein reines Zweitwohnungsprojekt geworden, erklärte Rass.

Bei der Frage um dieses Grundstück, für die Initiative ein Biotop, gehe es um Grundsätzliches, da auch andere Flächen Norderneys von einer Entscheidung betroffen sein könnten. Es gehe, so Karin Rass, um ein „lebenswertes Norderney“.

Neben der „massiven Bebauung“ und „starken Verdichtung“, so Barbara Judel, wurde auch die Frage der Zufahrt thematisiert, die nach Ansicht der Gegner zu schmal ist. Anlieger Carl Ulfert Stegmann erklärte, dass seine Familie von dem an die Zufahrt angrenzenden Grundstück keine Flächen verkaufen werde. Die Pläne wirkten so, als gehe es um ein Investorenmodell und nicht um Bau für Einheimische, so Stegmann: „Ich glaube, man sollte ehrlich diskutieren.“ „Für eine Kapitalvermehr-

ung sollte die Insel nicht den Grund hergeben“, erklärte Karin Rass. Und ein solches Modell ändere nichts am Wohnungsmangel: „Wir haben genug Häuser, die Nutzung ist aber nicht perfekt.“ Hans Jentsch ergänzte, dass es ein Unterschied sei, ob ein Investor baue oder die öffentliche Hand. Bei der „sogenannten Gartenstadt“ gehe es um andere Interessen.

Die Vertreter der Initiative wollen ein Zeichen setzen und hoffen, dass sie „den Rat noch beeindruckt können“. Sie wollen mittwochs mit einem Stand auf dem Markt auf ihr Anliegen hinweisen und Unterschriften sammeln – getrennt nach wahlberechtigten Norderneyern und Gästen – und hoffen auf viele Unterstützer.

„Ich möchte den Rat sehen, der dann noch das Bauvorhaben umsetzt“, so Rass, die an ein Projekt erinnerte, das verhindert wurde: die Bebauung zwischen Benekestraße

und Friedhofsmauer. Beim nächsten Treffen am 31. Juli sollen die Listen zusammengetragen und weiter beraten werden.

Außerdem hat die Gruppe mit Unterstützern am Mittwochnachmittag auf dem Kurplatz zur zeitgleich stattfindenden nicht-öffentlichen Sitzung des Bauausschusses demonstriert. Aber auch die Gegenseite, die eine Bebauung des Grundstücks und die Realisierung des Projektes Gartenstadt gutheißt, war mit einem Banner auf dem Kurplatz vertreten. vel



Befürworter des Bauprojektes Gartenstadt versammelten sich am Mittwoch kurzentschlossen zu einer Gegendemonstration zur Initiative. „Pro Bauland, jetzt“ war in großen Lettern auf ihrem Banner zu lesen. „Es geht hier um die zukünftigen Generationen“, sagt Jörn Namuth, der gemeinsam mit seinen Söhnen und Eltern das Banner hochhielt. Der Initiative wirft er vor, falsche Tatsachen zu verbreiten. Das ganze Hin und Her sei „nur noch peinlich“ und seine Eltern würden darunter schon leiden. Ein ausführlicher Bericht wird morgen im KURIER erscheinen.

Basar Kreatives

Der Kreativbasar des Norderneyer Handarbeitsteams findet an diesem Sonntagabend von 14 bis 17 Uhr im Martin-Luther-Haus (Kirchstraße 11) statt. Wie immer wird es eine Kaffee- und Kuchentheke geben sowie ein reichhaltiges Angebot an handgefertigten Produkten. Auch der Weltladen hat geöffnet.

NORDERNEY-IMMOBILIEN

JANN ENNEN

Ferienhaus in bester Lage

Das Ferienhaus in ruhiger strand- und stadtnaher Lage verfügt über einen großen Wohn-/Essbereich im EG mit teilw. überdachtem Freisitz sowie einem Gästezimmer.

Im 1. OG befindet sich 1 großes Schlafzimmer mit Badezimmer, Anbau eines Balkons ist möglich.

Das Haus wird teilmöbliert verkauft.

Kaufpreis auf Anfrage.

Poststraße 5 • 26548 Nordseebad Norderney
Tel. (0 49 32) 31 28 • Fax (0 49 32) 840 17 17
www.norderney-immobilien.com

Geschäftsstelle Norderney
☎ 0 49 32/8 69 69-10
Wilhelmstraße 2 • 26548 Norderney
Geöffnet: Mo. - Fr.: 9 - 16.30 Uhr

Kundenservice/Anzeigen ☎ 8 69 69-10
Redaktion ☎ 8 69 69-14
Fax ☎ 8 69 69-20
E-Mail norderney@skn.info

Hochwasser
Fr. 7. Juli: 11.18 Uhr 23.44 Uhr
Sa. 8. Juli: 11.56 Uhr --- Uhr
So. 9. Juli: 00.21 Uhr 12.33 Uhr

Mo. 10. Juli: 00.59 Uhr 13.12 Uhr
Di. 11. Juli: 01.38 Uhr 13.52 Uhr
Mi. 12. Juli: 02.17 Uhr 14.29 Uhr
Do. 13. Juli: 02.54 Uhr 15.02 Uhr

Insel-Lauf

Für jede Altersgruppe

Vom Bambini-Lauf über Schülerstarts und Mannschaftsläufe bis zu Strecken für Hobbyläufer oder Spitzensportler: Beim „Meine Insel Lauf“ am Samstag, 15. Juli, kann jeder nach seiner Kondition mitmachen. Start und Ziel des Wettkampfs, der von den Stadtwerken gesponsert wird, ist ab 18 Uhr auf dem Kurplatz. Eine Online-Anmeldung ist bis zum 8. Juli möglich, eine Nachmeldung im Internet kann bis zum 12. Juli erfolgen. Am 14. Juli von 16 bis 20 Uhr und am 15. Juli ab 15 Uhr ist das Wettkampfbüro im Haus der Insel geöffnet, wo Kurzentschlossene noch bis 30 Minuten vor dem Start nachmelden können. Eine Sonderfähre fährt um 23 Uhr nach Norddeich.

Derzeit sei das Staatsbad mit Reiseportalen in Verhandlung.

Der Informationsabend des Staatsbads für Norderneyer Gastgeber war laut Mitteilung von Wolfgang Lübben, stellvertretender Marketingleiter, gut besucht. An dem Abend wurden neue Möglichkeiten der Zimmervermittlung vorgestellt.

Nach der Begrüßung durch Marketing- und Vertriebsleiterin Margret Grünfeld übernahm Gesine Schneider vom Buchungssystem feratel. Der seit März 2017 freigeschaltete Ver-

mieterbereich, in dem Gastgeber ihre Daten, Bilder und Videos selber einstellen können, wurde erläutert und Fragen der Gastgeber wurden beantwortet.

Dabei sei es um die Frage gegangen, wie eine online-Darstellung verbessert werden kann. Der Clou des Systems sei, dass ab sofort jeder Gastgeber seinen feratel-Belegungskalender (Buchungswidget) auf seine eigene Homepage stellen und somit Anfragen und Buchungen im Buchungssystem der Zimmervermittlung auf seiner eigenen Seite generieren könne, die dann

nicht provisionspflichtig seien.

Dieses Modul stelle das Staatsbad kostenfrei zur Verfügung. Außerdem gebe es einen Angebotsmanager sowie ein Rechnungslegungsmodule, die die Arbeit deutlich vereinfachen. Beide seien gegen eine geringe Jahresgebühr für alle nutzbar.

Wie wichtig eine gute Datenqualität ist, sei im Vortrag von Wolfgang Lübben deutlich geworden. Das Staatsbad

befinde sich in fortgeschrittenen Verhandlungen, um die Unterkünfte der Zimmervermittlung auch auf Reiseportale wie booking.com und traum-ferienwohnungen.de einzustellen. „Dabei ist uns ganz wichtig, dass

unsere Gastgeber keinerlei Mehraufwände befürchten müssen. Wir spielen die

Daten aus der Zimmervermittlung aus, sodass zum Beispiel kein zweiter Belegungskalender geführt werden muss. Auch die Provision

für die Gastgeber wird sich nicht erhöhen, so wird booking.com ab acht Prozent verfügbar sein“, so Wolfgang Lübben.

Die ersten Portale würden noch in diesem Jahr angeschlossen. Die Teilnehmer konnten sich in Listen eintragen, um ihr Interesse an den Portalen sowie den Modulen Buchungswidget, Angebotsmanager und Rechnungsstellung zu hinterlegen. In den nächsten Wochen werden die mit der Zimmervermittlung zusammenarbeitenden Gastgeber per E-Mail und Vermieter-Newsletter informiert.

„Keine Mehraufwände für die Gastgeber“

Neuerungen für Vermieter

Das Staatsbad informiert über Verbesserungen der Onlinepräsenz

Die richtige Richtung auf dem Schirm

Für wissbegierige Kinder: Mit Kornrad Kornweihe durch den Nationalpark – Heute: die Kompassqualle

Beilagen

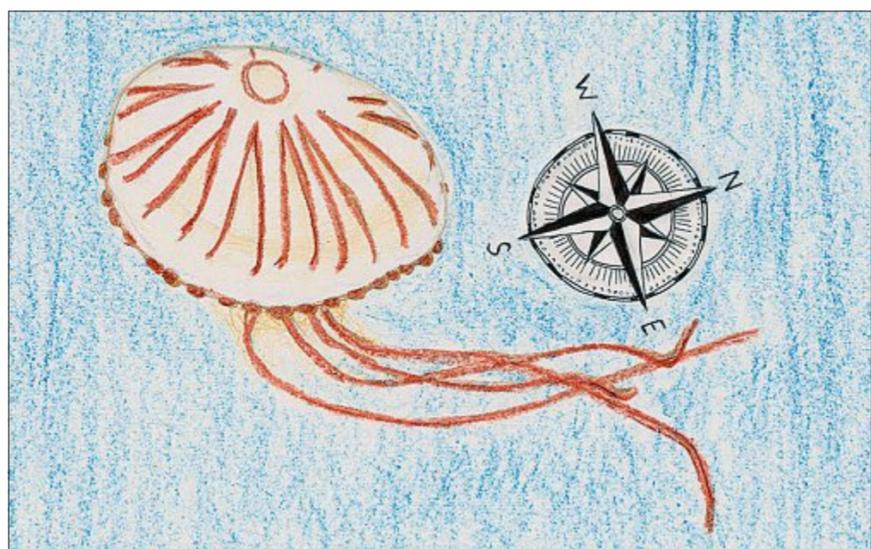
Eine Teilaufgabe enthält Prospekte der Firmen Inselmarkt Manfred Kruse, EP: Onkes, Penny, expert Bening, Netto und Edeka Norderney. Wir bitten um Beachtung.

Impressum

Gesamtherstellung: Ostfriesischer Kurier GmbH & Co. KG Stellmacherstraße 14, 26506 Norden.
Geschäftsführer: Christian Basse
Redaktion: Manfred Menssen, Verena Leidig, Thomas Fastenau, Waltraut Rass, Ellen Sörries
Anzeigen: Dorothea Christians, Ludwig Freeseemann
Vertrieb: Benjamin Oldewurtel
Druck: Industriedruck Norden, GmbH & Co. KG Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.
Telefon: siehe Seite 1
Erscheinungsweise: einmal wöchentlich.
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und an mehr als 40 Auslegestellen
Auflage: 5800 Exemplare

Die Kompassqualle ist am Strand einfach zu erkennen. Sie hat einen durchsichtigen Schirm mit einem schönen Muster. Viele orange-braun gefärbte, V-förmige Pfeile zeigen zur Mitte der Qualle hin. Diese Pfeile erinnern an eine Kompassrose. Außerdem hat die Qualle kleine braune und glockenförmige Randzacken. Der Schirm kann 25 bis 30 Zentimeter Durchmesser haben, die Tentakeln darunter können ungefähr zehnmal so lang werden. Die Kompassqualle gehört

zu den Nesselquallen und kann, wie der Name bereits sagt, nesseln (also brennen). Das funktioniert, indem sie ihre Beute mit den Tentakeln streift und ihre Nesselkapseln absetzt. Dann dringt ein leichtes Gift in die Beute ein und lähmt es. Nun kann die Qualle ihren Fang zum Mund führen. Übrigens: Nesselkapseln sind der komplizierteste Zelltyp des Tierreichs. Bin-



Die Kompassqualle hat ihren Namen vom Muster auf ihrem Schirm. BILD: SARAH LECKSCHAT

Norderney aus der Luft



Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 826

FOTO: STROMANN / STAND: MAI 2017

Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/86969-10 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen.

Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro und im Format 40 x 60 cm für 32,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich.

nen von Sekunden dringt das Gift aus den Kapseln hinaus. Für den Menschen ist das Gift der Kompassqualle allerdings kaum bedenklich. Wenn man beim Baden von einer gestreift wird, kann man die Kapseln am besten mit einer Plastikkarte abstreifen. Das Brennen ist mit dem eines Brennnesselstichs vergleichbar. Es sind auch nur die Tentakeln und nicht der Schirm, an denen die Nesselkapseln befestigt sind.

In der Nordsee



schwimmen natürlich auch andere Quallen herum. Die blaue oder gelbe Haarqualle nesselt zum Beispiel auch, die Ohrenqualle ist komplett ungefährlich.

Die Kompassqualle ist übrigens auf dem Logo der

„Biologischen Anstalt Helgoland“ des Alfred-Wegners-Instituts zu sehen.



Wer mehr über den Nationalpark und das Wattenmeer sowie über Naturphänomene oder die Tier- und Pflanzenwelt erfahren möchte, sollte sich direkt zu den WattWelten am Norderneyer Hafen begeben. Im Besucherzentrum ist alles anschaulich erklärt, und die Fachleute dort können auch alle weiteren Fragen beantworten. Auch das Maskottchen Kornrad Kornweihe trifft ihr dort wieder. Der hat übrigens schon die Frage für kommende Woche für euch parat, wie ihr in der Sprechblase seht.

Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

Ostfriesischer Kurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

Montag

3. Juli: Yacht in Sicherheit gebracht



RETTUNG Seenotrettungskreuzer „Bernhard Gruben“ im Einsatz

Dienstag

4. Juli Lions Rock-Nacht im Dauerregen



VERANSTALTUNG Kultparty findet ohne Bands statt

Mittwoch

5. Juli Protestaktionen gegen „Flächenfraß“



PROJEKT GARTENSTADT Bürgerinitiative „Lebenswerte Insel“

Donnerstag

6. Juli Frühstück zum Abschluss des Schuljahres



BILDUNG Bis zum 2. August heißt es nun: Sommerferien

Das Fundtier der Woche

aus dem Hager Tierheim • Telefon: 0 49 38 / 4 25

Mischling Janis sucht ein neues Zuhause

Janis ist ein temperamentvoller, unsicherer Junghund. Leider hat er noch nicht viel in seinem Leben gelernt und erleben dürfen. Im Haushalt lebende Kinder sollten etwas älter und standfest sein. Für Janis werden liebe Hundefreunde gesucht, die ihm Zeit und Vertrauen geben, die ihn körperlich und geistig auslasten. Der Besuch einer Hundeschule wird empfohlen. Janis ist kastriert, geimpft, entwurmt und gechippt.

Wenn Sie sich für Janis interessieren, melden Sie sich bitte beim bmt – Tierheim Hage, Hagemarscher Straße 11, 26524 Hage, Telefon: 04938/425. Das Telefon ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und täglich von 14 bis 17 Uhr besetzt.

Öffnungszeiten: täglich von 14 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung. Ausgenommen dienstags, mittwochs und an Feiertagen, dann ist das Tierheim für Besucher geschlossen.

Weitere Tiere finden Sie auf der Homepage des Tierheims unter www.tierheim-hage.de und unter www.norden.de.



Name: Janis
Rasse: Mischling
Alter: 10. 11. 2016
Geschlecht: männlich, kastriert

Meierei soll im August eröffnen

Vier größere Projekte stehen beim Staatsbad an

Für die Neuverpachtung des Cafés Cornelius sind vier Bewerber in der engeren Auswahl.

Der Denkmalschutz macht es der Kurverwaltung nicht leicht beim Umbau und der Sanierung der Meierei. Dennoch sei der Bau nach wie vor im Plan, so Kurdirektor Wilhelm Loth. Der Estrich liege, die Farbabstimmung erfolge in diesen Tagen. Unter anderem müssen noch Fliesen gelegt werden. Noch vier bis fünf Wochen, dann werde es schon sehr gut aussehen. Die Eröffnung ist für August geplant.

Die Verzögerung habe

sich vor allem durch den Absprung des alten Pächters ergeben. Viele Gäste seien bereits neugierig und würden das Angebot des Stands in Anspruch nehmen, an dem seit einiger Zeit Speisen und Getränke verkauft werden.

Ein weiteres wichtiges Projekt der Kurverwaltung ist die Neuverpachtung des Cafés Cornelius am Nordstrand. Neun Bewerbungen – vier von der Insel und fünf externe – seien für das Gesamtobjekt eingegangen und zwei weitere für die sechs Ferienwohnungen. Darunter seien gute Bewerbungen mit „schönen und vielfältigen Ideen“.

In der vergangenen Woche wurden der Arbeitsgruppe des Aufsichtsrates die Konzepte ausführlich vorgestellt. Vier Bewerber seien nun in der engeren Auswahl, mit denen Gespräche im Juli geführt würden, berichtet Loth. „Dann wird es flott gehen“, sagt der Kurdirektor zum Auswahlverfahren. Der Pachtvertrag mit den jetzigen Betreibern läuft noch bis Ende März 2018. An dem Gebäude müsse nicht viel getan werden, da es erst rund zehn Jahre alt sei.

Die Personalwohnungen am Wasserturm sollten ursprünglich ab Juli bezogen werden. Da es aber

zu einer Verzögerung im Elektrogewerk kam, verschiebt sich der Einzug nun. Großes Lob spricht Loth dabei der Norderneyer Elektro-Firma Motzkus aus, die eingesprungen sei. Im Laufe des August, so hofft Loth, können die ersten Mieter in die Wohnungen einziehen.

Zum Thema Campingplatz Booken, der neu ausgeschrieben werden soll, betont Kurdirektor Wilhelm Loth, dass das Staatsbad ein potenzieller Pächter sei. Die Ausschreibung habe die Stadt vorgenommen. Geplant war, dass die Kurverwaltung Pächter des Campingsplatzes wird. *ve/*

NACH DER KRAFTPROBE GIBT ES EINE SPENDE FÜR SENIOREN



„Es ist vollbracht“, erklären die Radfahrer: Uwe Dittrich (3. v. r.), Thorsten Schweltnus (3. v. l.) und Kai Laska haben zusammen mit dem Betreuer Tom Laska (4. v. l.) und Gyso Reising (fehlt) ein Abenteuer hinter sich. Die drei Norderneyer Sportler haben an der großen Kraftprobe von Trondheim nach Oslo am Stück eine Strecke von 543 Kilometern bewältigt. Das

Ganze war eine Herausforderung für sie, es war aber vor allem auch eine Benefizveranstaltung: Viele Sponsoren fanden sich, die mit ihnen den Seniorenförderverein unterstützen wollen. Eine „gigantische Summe“, so Vereinsvorsitzende Eugenie Ruth (links neben Erich Ruth), kam so zusammen. Der symbolische Scheck in Höhe von 2238 Euro wurde in dieser Woche an das Ehepaar

Ruth und an Georg Melles (rechts) übergeben. Eugenie Ruth bedankte sich im Namen der Senioren. Die Spende werde in Cosy Chairs für die alten Menschen investiert. Die Radfahrer haben sich inzwischen gut von ihrer Radtour erholt, nur einige Missempfindungen in der Hand erinnern noch an die Strapazen der fast 29-stündigen Fahrt.

FOTO: LEIDIG

Öffnungszeiten

Atelier in der Schmiede: Mo. bis Sa. 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Langestraße 30, ☎ 04932/81932.

Badehaus: Spa-Bereich 9.30 bis 21.30 Uhr, Familien-Thalassobad 9.30 bis 18 Uhr, Damensauna Mi. 17.30 bis 21.30 Uhr, Am Kurplatz 3, ☎ 04932/891-400.

Bademuseum: Di. bis Fr. 11 bis 17 Uhr, Sa. und So. 14 bis 17 Uhr, Am Weststrand 11, ☎ 04932/840725 ☎ 04932/935422 oder.

Bibliothek: Mo. bis Sa. 10 bis 13 Uhr und 14 bis 19 Uhr, So. 11 bis 13 Uhr, im Conversationshaus, Am Kurplatz 1, ☎ 04932/291-96.

Inselkirche: Mo. bis Do. und Sa. 8 bis 17 Uhr, Fr. 12 bis 17 Uhr, So. 11 bis 17 Uhr, Kirchstraße, ☎ 04932/927210.

Kinderspielhaus Kleine Robbe: Mo. bis Fr. 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Am Weststrand 11, ☎ 04932/935495.

Kirche Stella Maris: Di. 16 bis 17 Uhr, Mi. 11 bis 12 Uhr, Fr. 16 bis 17 Uhr, Sa. 11 bis 12 Uhr, Goebenstraße 2, ☎ 04932/456.

Kirche St. Ludgerus: Mo. bis So. 9.30 bis 22 Uhr, Friedrichstraße 22, ☎ 04932/456.

Leuchtturm: täglich von 14 bis 16 Uhr, bei gutem Wetter bereits ab 11 Uhr.

Nationalpark-Haus WattWelten: täglich von 9 bis 18 Uhr, Am Hafen 1, ☎ 04932/2001.

Rathaus: Mo. bis Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr, Di. und Do. zusätzlich 15 bis 16 Uhr, Am Kurplatz 3, ☎ 04932/9200.

Spielpark Kap Hoorn: wetterunabhängiger Spielspaß, täglich ab 10 Uhr, Mühlenstraße am Gondelteich.

Tourist-Information: Mo. bis Fr. 9 bis 18 Uhr, Sa. und So. 10 bis 13 Uhr, Im Conversationshaus, Am Kurplatz 1, ☎ 04932/891-900.

Weltladen: So. 11 bis 12 Uhr, Mo. 16 bis 18 Uhr, Di. bis Fr. von 10 bis 12.30 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Do. 10 bis 12.30 Uhr, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

Geänderte Öffnungszeiten an Feiertagen möglich.

Wenn auch Sie Ihre Veranstaltung hier veröffentlicht haben möchten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.



7. Juli
Mo Di Mi Do Fr Sa So

15 Uhr: Städtischer Teekreis, Haus der Insel, Nordeingang.

15 Uhr: Awo-Bücherbasar, Haus der Insel, Nordeingang.

15 Uhr: Meereskunde für Anfänger, Strandausflug für Kinder ab sechs Jahren und Familien. Start ist im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, Informationen und Anmeldung ☎ 04932/2001, Erwachsene sieben Euro, Kinder fünf Euro.

19 Uhr: Meditationsabend mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke, Atelier in der Schmiede, Langestraße 30, fünf Euro.

20 Uhr: Kabarettist Fatih Çevikkollu präsentiert sein Programm „Emfatih!“, Conversationshaus, 22 Euro, 25 Euro an der Abendkasse.

20 Uhr: Sportschießen für Gäste, Schützenhaus an der Meierei.

8. Juli
Mo Di Mi Do Fr Sa So

8.30 Uhr: Yogi-Lauf (meditatives Laufen) mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke, Treffpunkt Nordbad beim Cornelius. Anmeldung ☎ 04932/935202, fünf Euro.

9 bis 11 Uhr: „Verwenden statt verschwenden“, Abgabe von Lebensmitteln mit abgelaufenem Mindesthaltbarkeitsdatum oder kleinen optischen Mängeln gegen selbstgewählte Spende, Haus der Insel, Nordeingang, Awo-Raum.

10 Uhr: Stadtführung, Gestern – Heute – Morgen, Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte, Treffpunkt am Kurplatz, Karten am Infoschalter im Conversationshaus, sechs Euro, Norderneycard erforderlich.

9. Juli
Mo Di Mi Do Fr Sa So

Keine Veranstaltungen.

10. Juli
Mo Di Mi Do Fr Sa So

9.30 Uhr: Vögel an der Küste – ein Blick in die faszinierende Vogelwelt des Wattenmeeres, für Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren, Dauer ungefähr zwei Stunden, Treffpunkt Nord-Ostkurve der Surferbucht, Ecke Im Gewerbegebiete / Alter Postweg, Anmeldung und Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, fünf Euro für Kinder, sieben Euro für Erwachsene.

10 Uhr: Strandstrolche, Besuch im Lebensraum des Weltnaturerbes Wattenmeer, für Kinder und Erwachsene ab drei Jahren, Anmeldung und Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Treffpunkt Rad- und Wanderwegausgang Zuckerpad am Krankenhaus, Lippestraße, drei Euro für Kinder, vier Euro für Erwachsene.

10 Uhr: Stadtführung, Gestern – Heute – Morgen, Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte, Treffpunkt am Kurplatz, Karten am Infoschalter im Conversationshaus, sechs Euro, Norderneycard erforderlich.

13 Uhr: Klimatherapie, täglicher Einstieg ist möglich, Anmeldung erforderlich in der Praxis Karin Rass, Mühlenstraße 1a, ☎ 04932/9911313, Treffpunkt Badehalle am Weststrand, zehn Euro.

15 bis 17 Uhr: Besichtigung des Fischerhaus-Museums im Argonnerwäldchen, Eintritt zwei Euro.

15 Uhr: Gästebegrüßung, Informationsveranstaltung des Staatsbades Norderney, Conversationshaus.

16 Uhr: Bridge-Kreis, Haus Bielefeld, Feldhausenstraße 2. Gäste sind willkommen, ☎ 04932/81877.

17 Uhr: Watt für Zwerge, kinderfreundlicher Wattaus-

flug für Kinder ab drei Jahren, Treffpunkt Surferbucht, Deichübergang Südstraße. Information und Anmeldung im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene fünf Euro, Kinder drei Euro.

17 Uhr: Funktionstraining, Badehaus, Am Kurplatz 3, Informationen ☎ 04932/9917666, zehn Euro.

17 Uhr: Meerwassergymnastik im Badehaus, auch Mi. und Fr., Am Kurplatz 3, zwölf Euro.

18 Uhr: Treffen der Nabu-Gruppe Norderney, Fahrradtour um den Süstrandpolder, Fahrräder bitte mitbringen, Treffpunkt Haus Klipper, Jann-Berg-Haus-Straße 40, Interessierte sind willkommen.

18.45 Uhr: Smoveywalk, Anmeldung und Information ☎ 0176/23441433, Bismarckstraße 14, acht Euro.

20 Uhr: Treffen der Bürgerstiftung Norderney, Hintereingang Rathaus, interessierte Norderneyer und Gäste sind willkommen.

20 Uhr: Führung durch die Dauerausstellung Reiselust & Badespaß, Bademuseum am Weststrand 11, sechs Euro, inklusive Getränk.

20 Uhr: Gesundheitsvortrag, Ärgern, warum denn sich ärgern...?, Anleitung zur geistigen Ruhe und Ausgeglichenheit der Gefühle mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke, 20 Uhr, Badehaus, acht Euro.

11. Juli
Mo Di Mi Do Fr Sa So

10 Uhr: WattWelten kreativ, für Anfänger, Küstenvögel in Aquarell und Zeichnung, für Kinder und Erwachsene ab zehn Jahren, 14 Euro pro Person, Dauer ungefähr zwei Stunden, Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001.

11 Uhr: Führung durch das Fischerhaus-Museum im Argonnerwäldchen mit Erklärung alter Traditionen, auch donnerstags, Tee-Seminare ab 20 Personen und Gruppenführungen ab zehn Personen, Termine nach Absprache, Infos und Anmeldung unter ☎ 04932/1791.

14 Uhr: Strandstrolche, Besuch im Lebensraum des Weltnaturerbes Wattenmeer, für Kinder und Erwachsene ab drei Jahren, Anmeldung und Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Treffpunkt Rad- und Wanderwegausgang Zuckerpad am Krankenhaus, Lippestraße, drei Euro für Kinder, vier Euro für Erwachsene.

14 Uhr: Norderney erfahren, locker geführte Fahrradtour mit Erklärungen über die Insel, zirka zweieinhalb Stunden und zwölf Kilometer, Treffpunkt Reisebüro am Kurplatz, Voranmeldung und Fahrrad erforderlich, auch donnerstags, begrenzte Teilnehmerzahl, acht Euro.

15 Uhr: Teenachmittag für Senioren, Haus der Insel, Awo-Raum.

18 Uhr: Watt intensiv, das Wattenmeer mit allen Sinnen erleben. Treffpunkt: Holzbänke an der Westseite des Campingplatzes Um Ost. Informationen und Anmeldung im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene sieben Euro, Kinder fünf Euro.

18 Uhr: Sportabzeichenabnahme, Sportplatz an der Mühle.

18.45 Uhr: Yoga, Gästehaus Klipper, Jann-Berg-Haus-Straße 40, Information unter ☎ 0176/23441433, zwölf Euro.

20 Uhr: Bereitschaftsabend des Deutschen Roten Kreuzes, Treffen im DRK-Heim, Am Wasserturm, Interessierte sind willkommen.

20 Uhr: Besichtigung der Sternwarte, Bürgermeister-Willi-Lührs-Straße, ☎ 0176/24928209, sechs Euro.

20 Uhr: Yoga, Gästehaus Klipper, Jann-Berg-Haus-Straße 40, ☎ 0176/23441433, zwölf Euro.

20 Uhr: Preisskat der Norderneyer Buben, Gäste sind willkommen, Gästehaus Klipper, Jann-Berg-Haus-Straße 40.

20 Uhr: A cappella mit den „medlz“, 20 Uhr, Kurtheater, 18 bis 24 Euro.

12. Juli
Mo Di Mi Do Fr Sa So

8 Uhr: Wochenmarkt, Vorplatz Haus der Insel.

10.30 Uhr: Piepmätze unterwegs – Vogelkunde für Kinder ab fünf Jahren und Erwachsene, Treffpunkt Info-Tafel am Deichübergang Südstraße, Anmeldung und Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001 fünf Euro für Kinder, drei Euro für Erwachsene.

15 Uhr: Puppentheater Rumpelkiste, Kinderveranstaltung, Conversationshaus, fünf Euro.

15 Uhr: Ge(h)zeiten, Stadtführung zu den Schauplätzen von Geschichte und Überlieferung, Start am Haupteingang des Conversationshaus, Karten im Conversationshaus, sechs Euro.

17.30 Uhr: Handarbeitsteam, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

19.30 Uhr: Selbsthilfegruppe alkoholkranker Menschen, linker Eingang TDN, Gorch-Fock-Weg 7.

19.30 Uhr: Malen mit Acrylfarbe auf Leinwand, Mediplex, Winterstraße 9, Anmeldung unter ☎ 0173/7553965 oder www.blickwerte.de erforderlich, 26 Euro, inklusive Material.

20 Uhr: Yoga-Abend mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke, Kinderspielhaus Kleine Robbe, Am Weststrand 11. Informationen ☎ 04932/935202, Wolldecke und bequeme Kleidung mitbringen, neun Euro.

20 Uhr: Bildervortrag über den Strand von Norderney über Inselentstehung, Sturmfluten, Strand- und Dünen-schutz, Eintritt sechs Euro, Kinder und Jugendliche drei Euro, Bademuseum.

20 Uhr: Großes Eröffnungskonzert „Klassik und Meer“ mit dem Warschauer Sinfonie-Orchester und dem Bellezza Opera Trio, Haus der Insel, 26 Euro, 29 Euro an der Abendkasse.

20 Uhr: Vortrag Achtsamkeit und Spiritualität, Bibliothek im Conversationshaus, acht Euro.

22.30 Uhr: Faszination Nacht, Abendspaziergang über den Strand mit Naturphänomenen, Mythologie und Legenden für Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren in Begleitung. Treffpunkt Fahrradparkplatz am Cornelius am Nordstrand. Anmeldung und Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene vier Euro, Kinder drei Euro.

13. Juli
Mo Di Mi Do Fr Sa So

9.30 Uhr: Watt für Zwerge, kinderfreundlicher Wattausflug, Treffpunkt Surferbucht, Deichübergang Südstraße. Information und Anmeldung im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene fünf Euro, Kinder drei Euro.

Schiffsfahrplan

19. Juni bis 3. September 2017

Norddeich ab	Norderney ab
täglich	
6.15	6.15
7.00	7.15
8.00	8.15
9.00	9.15
10.00	10.15
11.00	11.15
12.00	12.15
13.00	13.15
14.00	14.15
15.00	15.15
16.00	16.15
17.00	17.15
18.15	18.15
1.2) 20.30	1.2) 19.15
zusätzlich freitags	
2) 23.00	

1) freitags bis sonntags mit Kfz-Beförderung
2) ohne Kfz-Beförderung



Tipp der Woche



Konzert: Das Warschauer Sinfonie-Orchester und das Bellezza Opera Trio starten mit dem großen Eröffnungskonzert „Klassik und Meer“ am Mittwoch um 20 Uhr im großen Saal im Haus der Insel die Sinfonie-Saison 2017. Der Eintritt beträgt 26 Euro und 29 Euro an der Abendkasse. FOTO: ARCHIV

9.30 Uhr: Watt für kleine Forscher, kinderfreundlicher Wattausflug für Kinder ab sechs Jahren und Erwachsene, Dauer ungefähr eineinhalb Stunden, Treffpunkt an der Surferbucht am Deichübergang Südstraße, Anmeldung und Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001 fünf Euro für Kinder, drei Euro für Erwachsene.

12.15 Uhr: Mein Wunschchoral, Inselkirche, Eintritt frei.

14.30 Uhr: Awo-Kleiderkammer und Flohmarkt, Haus der Insel, Nordeingang.

15 Uhr: Teeseminar, Teetied – so gäht dat, mit Museumsbesichtigung, Fischerhaus-Museum im Argonnerwäldchen, Information ☎ 04932/1791, sechs Euro.

16 Uhr: Bridge-Kreis, Haus Bielefeld, Feldhausenstraße 2. Gäste sind willkommen, ☎ 04932/81877.

19.30 Uhr: Yoga, Awo Hus up Dün, Viktoriastraße 1, ☎ 0176/23441433, zwölf Euro.

20 Uhr: Naturkundlicher Farbbilder-Vortrag „Die Vögel in Dünen, Watt und am Strand“ von Dr. Manfred Temme, Conversationshaus, acht Euro.

20 Uhr: Klassik und Meer mit dem Warschauer Symphonie-Orchester, Konzertmuschel auf dem Kurplatz, bei schlechtem Wetter im Conversationshaus, großer Saal.

14. Juli
Mo Di Mi Do Fr Sa So

10 Uhr: Meereskunde für Anfänger, Strandausflug für Kinder ab sechs Jahren und Familien. Start ist im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, Informationen und Anmeldung ☎ 04932/2001, Erwachsene sieben Euro, Kinder fünf Euro.



Kino

Freitag, 7. Juli

15.30 Uhr: Ich – Einfach unverbesserlich – 3D

19 Uhr: Ich – Einfach unverbesserlich – 3D

21.15 Uhr: Pirates of the Caribbean: Salazars Rache

Sonnabend, 8. Juli

15.30 Uhr: Ich – Einfach unverbesserlich – 3D

19 Uhr: Monsieur Pierre geht online

21.15 Uhr: Transformers: The Last Knight – 3D

Sonntag, 9. Juli

15.30 Uhr: Ich – Einfach unverbesserlich – 3D

19 Uhr: Monsieur Pierre geht online

21.15 Uhr: Transformers: The Last Knight – 3D

Montag, 10. Juli

15.30 Uhr: Ich – Einfach unverbesserlich – 3D

19 Uhr: Ostfriesisch für Anfänger

21.15 Uhr: Willkommen bei den Hartmanns

Mittwoch, 12. Juli

15.30 Uhr: Ich – Einfach unverbesserlich – 3D

19 Uhr: Florence Foster Jenkins

21.15 Uhr: La La Land

Donnerstag, 13. Juli

15.30 Uhr: Ich – Einfach unverbesserlich 3 – 3D

19 Uhr: Spiderman – Homecoming – 3D

21.15 Uhr: Zum Verwecheln ähnlich



Am Mittwoch gab es in der Aula der Kooperativen Gesamtschule (KGS) Norderney ein gemeinsames Frühstück – alles mit Produkten aus fairem Handel, schließlich ist die KGS seit diesem Schuljahr offiziell eine Fairtrade-Schule. Zum Abschluss verabschiedete Schulleiter Jürgen Birnbaum (Mitte) die Schüler in die Sommerferien. FOTO: SÖRRIES

Die KGS verabschiedet sich in die Sommerferien



Reino Mester und Ronny Aderhold (rechts, von hinten) dirigierten die Bläser- und Orchesterklassen der KGS und des Freiburger Kinder- und Jugendorchesters beim Sommerkonzert am vergangenen Sonnabend. FOTOS (4): NIMA-PHOTO



Großes Orchester: Das Konzert der Schülergruppen war bis in die Stadt hinein zu hören.



Die Bandbreite der Instrumente, die an der Kooperativen Gesamtschule (KGS) Norderney gelehrt werden, ist groß – hier die Saxofone und Posaunen.

Schnelle Hilfe

- Polizei ☎ 110
- Feuerwehr ☎ 112
- Notarzt und Rettungsdienst ☎ 112
- Krankentransporte ☎ 04941/19222

Ärzte

Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116117

Sonnabend, 8. Juli:

Dr. Jörg Wehner, Mühlenstraße 1, ☎ 04932/1013

Sonntag, 9. Juli:

Michael Vit, Moltkestraße 8, ☎ 04932/2388

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst, telefonisch erfragen unter:
Björn Carstens ☎ 04932/991077
Dres. Hans-Günter Willms / Lale Cakir ☎ 04932/1313
Beate Luis (privat) ☎ 04932/991201

Apotheke

ab Freitag, 7. Juli:
Park-Apotheke, Adolfsreihe 2, ☎ 04932/92870

Sonstiges

- Krankenhaus Norderney, Lippestraße 9–11, ☎ 04932/805-0
- Polizei, Dienststelle Knypshausenstraße 7 ☎ 04932/92980 und 110
- Bundespolizei, ☎ 0800/6888000
- Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt, ☎ 04941/973222
- Frauenhaus Aurich, ☎ 04941/62847
- Frauenhaus Emden, ☎ 04921/43900
- Elterntelefon, ☎ 0800/1110550
- Kinder- und Jugendtelefon, ☎ 0800/1110333
- Telefonseelsorge, ☎ 0800/1110111
- ☎ 0800/1110222
- Giftnotruf, ☎ 0551/19240
- Sperr-Notruf (Bank, EC- und Kreditkarten, Handys, Krankenkassenkarten etc.), ☎ 116116

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Lippestraße 9–11, ☎ 04932/9191200

Pflege am Meer, Feldhausenstraße 3, ☎ 04932/990935

Diakonie Pflegedienst, Hafenstraße 6, ☎ 04932/927107

Rettungsboot, ☎ 04932/2446

Psychotherapie

Dr. Horst Schetelig, Dr. Ulrike Schetelig, Emsstraße 25, ☎ 04932/2922

Nicole Neveling (privat), Lippestraße 9–11, ☎ 04932/8039033

Tiermedizin

Dr. Karl-Ludwig und Dr. Katrin Solaro, Fischerstraße 8, ☎ 04932/82218

*Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

Ein Ganzkörpersport

TuS-Serie Teil 12: Tennissparte

Die Außenplätze des TuS Norderney können von Mai bis September bespielt werden.

Von Anne Schade

Mit dem Doppelsieg in Wimbledon am 9. Juli 1989 sorgte das Traumpaar Steffi Graf und Boris Becker für einen einmaligen Tag in der deutschen Sportgeschichte. Die Trendsportart Tennis boomte in dieser Zeit, sicherlich auch zurückzuführen auf die Vorbildfunktion der beiden Weltstars.

Im TuS Norderney verzeichnete die Sparte Tennis in den 1980er-Jahren mehr als 200 eingetragene Mitglieder, 1997 waren es sogar über 300 Damen und Herren. TuS-Vorsitzender Manfred Hahnen räumt allerdings ein, dass sich ein gewisser Anteil auch auf andere Sparten verteilt hätte.

Bernd Daehne ist Spartenleiter der Abteilung Tennis im TuS Norderney. Über 100 aktive Erwachsene, zusätzlich Kinder und Jugendliche, zähle die Gemeinschaft im Jahr 2017, mit leicht steigender Tendenz, berichtet Bernd Daehne. Zum Team gehören noch Birgit Stüdemann und Stephan Welbers, die die Kinder im Alter von acht bis neun Jahren betreuen. Eine neue Bambini-Gruppe leiten Kristin Kühn und Hans Emmius Rass.

Die fünf A-Juniorinnen im Alter von 13 bis 16 Jahren trainiert Dagmar Daehne. Fünf Jungen der gleichen Altersklasse bilden eine Mannschaft unter der Obhut von Bernd



Die aktuelle Juniorinnen-Mannschaft (von links): Frauke de Vries, Anouk Daehne, Lotte Sauerberg, Trainierin Dagmar Daehne und (Butennörderneerin) Annabelle Denecke. Es fehlen: Nele Kühn und Ilna Schäfer. FOTOS: SCHADE

Daehne. Geübt werden Vorhand und Rückhand, Aufschlag, Volleys (aus dem Flug zurückgeschlagene Bälle) und selbstverständlich taktische Spielzüge.

Leider stünden nur die Außenplätze von Mai bis September zum Spielen zur Verfügung. Im Winter sei die Turnhalle zeitlich durch Schulklassen blockiert, sagt Daehne. Es fehle eine Tennishalle auf Norderney,

bemerkte er. „Dennoch ist Tennis spielen im Sommer nirgendwo so günstig wie bei uns, die Beiträge im TuS sind verhältnismäßig gering.“

Eine „Kleiderordnung“ gibt es nicht, zur Ausstattung gehören Tennisschuhe, Bälle sowie die Schläger. Je nach Qualität sind diese ab 100 Euro aufwärts erhältlich und begleiten die Spieler dann auch über viele Jahre. Tennisbälle stellt der Verein beim Training zur Verfügung.

Frauke de Vries erzählt, ihr gefielen besonders das kleine Team und die Bewegung im Freien. Sie habe sich durch ihren Vater inspirieren lassen, der schon lange den Ballsport be-

treibt. Anouk Daehne tritt in die Fußstapfen ihrer Eltern und spielt schon seit sechs Jahren. „Wir sind privat auch gute Freunde“, verrät Anouk, „darum macht das Training besonders viel Spaß.“ Annabelle Denecke, die momentan noch auf dem Festland lebt, besucht die Mädchen hin und wieder zu einer „Schnupperstunde“.

Die Tennis-Juniorinnen und -Junioren spielen in der Regionsklasse

und bestreiten auch Wettkämpfe auf dem Festland in Aurich, Emden, Leer und sogar Papenburg. „Mixed-Meisterschaften für die Jugendlichen, bei denen ein Mädchen und ein Junge zusammen im Doppel spielen, richten wir seit zwei Jahren



Nach dem Vergnügen kommt die Arbeit: Mit dem Schleppnetz wird der Platz abgezogen. Der Platz muss gewässert und die Linien müssen mit einem speziellen Besen gefegt werden.

kann auch durch Überanspruchung der Sehnen an den Ellenbogen entstehen, zum Beispiel bei der Bildschirmarbeit mit der Maus. Einen Tennisarm bekommen auch Menschen, die nie in ihrem Leben einen Platz betreten haben. Der Tennisarm in unserer Sparte entsteht durch einen schlechten Treffpunkt des Balls auf den Schläger.“

Ab dem 11. Juli bieten externe, lizenzierte Tennistrainer Übungsstunden für Norderneyer Spieler, Neueinsteiger und Gäste an. Geplant sind dafür fünf Wochen. Außerdem bietet der Verein am 21., 22. und 23. Juli sowie am 28., 29. und 30. Juli jeweils LK-Tagesturniere für alle Altersgruppen an.

Auskünfte erhalten Interessierte auf der Homepage www.tus-norderney.de/sparte-start-tennis-15.php.



Dagmar Daehne trainiert hier auf dem Tennisplatz mit der Gruppe die Vorhand: Longline (der Linie entlang) und Cross (schräg ins gegnerische Feld).



Annabelle Denecke, Frauke de Vries und Lotte Sauerberg (von links) im Training.



Norbert Krömer (Zweiter von links) war 1988 Jugendwart und trainierte die Jugend-Tennismannschaft.



Die A-Juniorinnen-Mannschaft von 1982 hat die Vizemeisterschaft unter Trainer Eberhard Podein gewonnen (von links): Carsten Brandes (Butterkönig), Jens Podein (Kampfameise), Folkert „Vilas“ Eggen, Wilfried Freese (Joker). Auf dem Bild fehlt Gerald Zebner. SCHWARZ-WEISS-FOTOS: TUS NORDERNEY



Udo Carsjens, Sportlehrer am Schulzentrum, trainierte 1985 13 Mädchen und Jungen zwischen acht und zehn Jahren.

Geschäftsanzeigen

**Auf über 40.000m²
Shoppingvergnügen
...in der größten Möbelstadt
zwischen Weser und Ems!**

- Von der Tasse bis zum maßgefertigten Schrank - alles unter einem Dach!
- Top-Beratung durch unser qualifiziertes Fachpersonal!
- Wir bieten Ihnen flexible Finanzierungsmodelle!
- Wir stehen Ihnen zur Seite: Von der Planung bis zur Lieferung!
- Entspannen Sie in unserem Bistro oder Restaurant Friesisches Bauernhaus!



Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin unter 04456-9880

über **55 Jahre** seit 1959

Möbel, Küchen & mehr...
maschal
Die Möbelstadt

maschal einrichtungs- & einkaufszentrum gmbh
Altjührdener Str. 47
26316 Altjührden bei Varel
Tel. 04456/9880
www.maschal.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr
Sa. 9.30 - 18 Uhr



Reiten macht Spaß!

RSO

REITSPORT OSTFRIESLAND

Kleine Reiterfreuden für den Schulanfang

Stellmacherstr. 14 · 26506 Norden · Tel. (0 49 31) 925-111
www.reitsport-ostfriesland.de · info@reitsport-ostfriesland.de
Mo.-Fr.: 09.30-18.00 Uhr · Sa.: 09.30-13.00 Uhr

Unsere Außendienstmitarbeiter auf Norderney besuchen Sie gerne!



Sina Kruse
☎ 0 49 31 / 925-161
sina.kruse@skn.info



Heiko Schoolmann
☎ 0 49 31 / 925-155
heiko.schoolmann@skn.info

Rufen Sie an, wir beraten Sie in allen Geschäftsanzeigenfragen!

Norderneyer Badezeitung
Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney



Verschiedenes

LÜKKO LEUCHTTURM
...und das Museumsorakel

Bernd Flessner
Bilder von
Stephan Hollich



16,90 €

120 Seiten | Format 21 x 23 cm | Hardcover. ISBN 978-3-939870-12-8

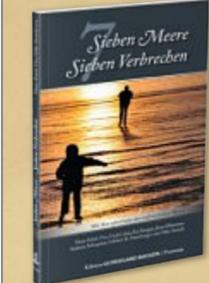
Erhältlich in Ihrer Buchhandlung, oder in den SKN Kundenzentren Norden · Neuer Weg 33 und Norderney · Wilhelmstraße 2
Telefon: 0 49 31 / 9 25 - 2 27
E-Mail: buchshop@skn.info

Portofrei bestellen im Internet
www.skn-verlag.de

OSTFRIESLAND VERLAG - SKN

SIEBEN MEERE - SIEBEN VERBRECHEN

Sieben Kurzkrimis mit bebilderten Kurzportraits der ostfriesischen Meere



Premium-Taschenbuch · 176 Seiten
ISBN 978-3-944841-39-7
14,95 €

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung oder in den SKN Kundenzentren Norden, Neuer Weg 33 Norderney, Wilhelmstraße 2
Telefon: 0 49 31 / 9 25 - 2 27
E-Mail: buchshop@skn.info

Portofrei bestellen im Internet:
www.skn-verlag.de

Wohnmobile/Wohnwagen

Wir kaufen **Wohnmobile + Wohnwagen**
0 39 44-3 61 60

www.wm-aw.de

MIT ALLER KRAFT GEGEN DEN KREBS

www.krebshilfe.de

Deutsche Krebshilfe
HELLEN, FORSCHEN, INFORMIEREN.

SPENDENKONTO IBAN: DE23 3705 0299 0000 8282 82

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

drk-blutspende.de



Veranstaltungen

Konzerte

SOFORT ZUM MITNEHMEN!

Wir haben die Karten (eventim und Nordwest-Ticket)

02. 06. 17	Deutschland sucht den Superstar Live in Concert	10. 10. 17	Culcha Candela Berlin 717-Tour
19.30 Uhr	Sparkassen-Arena, Aurich ab € 40,90	20.00 Uhr	Zollhaus, Leer € 35,75
22. 06. 17	Laith Al-Deen „Zu Gast im Park“	16. 10. 17	The Kilkennys The Homeland Tour 2017
20.00 Uhr	Park der Gärten, Bad Zwischenahn € 37,00	19.30 Uhr	Stadthalle, Aurich ab € 25,50
02. 07. 17	Söhne des Nordens	27. 10. 17	Kings of Floyd
11.00 Uhr	Open-Air-Matinee, Schlossplatz Dornum € 17,00	19.30 Uhr	Stadthalle, Aurich ab € 27,75
11. 08. 17	In der Reihe „Zu Gast im Park“ Michael Patrick Kelly Live-Open-Air 2017	15. 11. 17	Johannes Oerding – Live 2017
20.00 Uhr	Park der Gärten, Bad Zwischenahn € 39,25	20.00 Uhr	Sparkassen-Arena, Aurich € 36,00
12. 08. 17	Großefehn Open Air 2017 u. a. Madsen, Tonbandgerät, ...	20. 11. 17	SPEND THE NIGHT WITH ALICE COOPER
14.00 Uhr	Gelände Kortmann, Großefehn € 27,70	20.00 Uhr	Sparkassen-Arena, Aurich ab € 59,90
19. 08. 17	Pumpwerk Open Air 2017 Söhne Mannheims & Gäste	25.11.17	Rapalje FOLK-NACHT 2017
16.00 Uhr	Pumpwerk-Park, Wilhelmshaven € 45,00	20.00 Uhr	Stadthalle, Aurich € 13,50
		28. 11. 17	Albert Hammond Songbook Tour 2017
		20.00 Uhr	Neues Theater, Emden € 34,50

Alle Preise ohne Gewähr

SKN-Kundenzentrum · Neuer Weg 33 · Mo.-Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr · Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr · Tel. (0 49 31) 925-149
Verlagsgeschäftsstelle Norderney · Wilhelmstraße 2 · Mo.-Fr. 9.00 bis 16.30 Uhr · Tel. (0 49 32) 8 69 69-10

Ihre Wochenzeitung
Norderney Kurier

JETZT IM HANDEL

OSTFRIESLAND Magazin
7/2017 - 5,70 €

INSEL-SPECIAL BALTRUM
KEISE IN EINE VERGANGENE ZEIT
440. SCHÜTZENFEST ESENS

VERLAGSGESCHÄFTSSTELLE NORDERNEY
Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney · Telefon: 0 49 32/8 69 69-0
Fax: 04932/8 69 69-20 · E-Mail: aboservice@skn.info

„Man muss Glück teilen, um es zu multiplizieren.“
Marie von Ebner-Eschenbach

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

www.sos-kinderdoerfer.de